

Inhalt

Offenes Verfahren VOB-EU Friedrich-Rückert-Schule Neubau und Umbau für Ganztagsbetreuung, Sanitärinstallation	1
Offenes Verfahren VOB-EU Campus Berufliche Bildung, Installation von 2 Aufzügen einschließlich Wartungsvertrag	1
Offenes Verfahren VOB-EU Neubau RÜB 11510 mit Pumpstation Eltersdorf	2
Öffentliche Ausschreibung VOB/A Loschge-Grundschule Generalsanierung Turnhalle, Schadstoffsanierung	2
Bekanntmachung über die Aufstellung und Veröffentlichung des 1. Deckblatts zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 383 und des 4. Deckblatts zum Bebauungsplan Nr. 317 – Kerngebiet Nürnberger Straße – im Internet	2
Vollzug der Bayer. Bauordnung: Schillerstraße 65	5
Einladung zum Infoabend am Gymnasium Fridericianum am 20.02.2024	5
Sitzungskalender	5

Offenes Verfahren VOB-EU Friedrich-Rückert-Schule Neubau und Umbau für Ganztagsbetreuung, Sanitärinstallation

Vergabe

Nummer: 4010_szf
Bezeichnung: Sanitärinstallation
Vergabeordnung: VOB-EU
Vergabeverfahren: Offenes Verfahren
Ausführungsort: 91052 Erlangen
Ausführungszeitraum:
Ablauf Angebotsfrist: 08.02.2024 10:15 Uhr
Bindefrist: 08.04.2024
Bewerberfragen bis: 02.02.2024 10:15 Uhr
Unterteilung in Lose: Nein
Nebenangebote zulässig: Nein
Mehrere Hauptangebote zulässig: Nein
CPV Codes: 45332400-7 Installation von Sanitäreinrichtungen
Abgabeform: elektronisch in Textform

Maßnahme

Nummer: 242-3_szf
Bezeichnung: Friedrich-Rückert-Schule Neubau und Umbau für Ganztagsbetreuung

Vergabestelle Stadt Erlangen

Rathausplatz 1, 91052 Erlangen
submissionsstelle@stadt.erlangen.de

Kurzbeschreibung der Leistung

Montage ab den bestehenden Trinkwasseranschluss, inklusive Wasserverteiler, Warmwasserbereitung. Installation von 8 WC, 12 Waschbecken, 3 Urinalen und Errichtung von 5 sonstigen Zapfstellen.

Link zur Auftragsplattform

<https://www.meinauftrag.rib.de/public/publications/472426>

Offenes Verfahren VOB-EU Campus Berufliche Bildung, Installation von 2 Aufzügen einschließlich Wartungsvertrag

Vergabe

Nummer: 4060_CBBE_BT_E
Bezeichnung: Installation von 2 Aufzügen einschließlich Wartungsvertrag
Vergabeordnung: VOB-EU
Vergabeverfahren: Offenes Verfahren
Ausführungsort: 91054 Erlangen
Ausführungszeitraum:
Ablauf Angebotsfrist: 20.02.2024 10:00 Uhr
Bindefrist: 22.04.2024
Bewerberfragen bis: 14.02.2024 10:00 Uhr
Unterteilung in Lose: Nein
Nebenangebote zulässig: Nein
Mehrere Hauptangebote zulässig: Nein
CPV Codes: 45313100-5 Installation von Aufzügen
Abgabeform: elektronisch in Textform

Maßnahme

Nummer: 242-3_CBBE

Bezeichnung: Campus Berufliche Bildung

Vergabestelle Stadt Erlangen

Rathausplatz 1, 91052 Erlangen

submissionsstelle@stadt.erlangen.de

Kurzbeschreibung der Leistung

- Lasten/Personenaufzug, Tragkraft min. 3.000kg, Kabine BxTxH 1.900 x 2.900 x 2.300mm, maschinenraumlos, 5 Haltestellen, davon 1x Durchlader, Förderhöhe ca. 14m
- Personen/Lastenaufzug, Tragkraft 630kg, Kabine BxTxH 1.100 x 1.400 x 2.100mm, maschinenraumlos

Link zur Auftragsplattform

<https://www.meinauftrag.rib.de/public/publications/473360>

Offenes Verfahren VOB-EU Neubau RÜB 11510 mit Pumpstation Eltersdorf

Vergabe

Nummer: 23_VOB_132

Bezeichnung: Neubau RÜB 11510 mit Pumpstation Eltersdorf

Vergabeordnung: VOB-EU

Vergabeverfahren: Offenes Verfahren

Ausführungsort: 91052 Erlangen

Ausführungszeitraum: 27.05.2024 bis 31.08.2027

Ablauf Angebotsfrist: 27.02.2024 10:30 Uhr

Bindefrist: 30.04.2024

Bewerberfragen bis: 23.02.2024 10:30 Uhr

Unterteilung in Lose: Ja

Nebenangebote zulässig: Nein

Mehrere Hauptangebote zulässig: Nein

CPV Codes: 45110000-1 Abbruch von Gebäuden sowie allgemeine

Abbruch- und Erdbewegungsarbeiten

45232454-9 Bau von Regenwasserbecken

45262311-4 Betonrohbauarbeiten

45311000-0 Installation von Elektroanlagen

Abgabeform: elektronisch in Textform

Maßnahme

Nummer: 2021 RÜB

Bezeichnung: Neubau RÜB 11510 mit Pumpstation Eltersdorf

Vergabestelle Stadt Erlangen

Rathausplatz 1, 91052 Erlangen

submissionsstelle@stadt.erlangen.de

Kurzbeschreibung der Leistung

Neubau RÜB 11510 mit Pumpstation Eltersdorf

Link zur Auftragsbestätigung

<https://www.meinauftrag.rib.de/public/publications/473321>

Öffentliche Ausschreibung VOB/A Loschge-Grundschule Generalsanierung Turnhalle, Schadstoffsanierung

Vergabe

Nummer: 3300_slo

Bezeichnung: Schadstoffsanierung, Turnhallensanierung

Loschge-Grundschule Erlangen

Vergabeordnung: VOB / A

Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung

Ausführungsort: 91054 Erlangen

Ausführungszeitraum: 25.03.2024 bis 05.04.2024

Ablauf Angebotsfrist: 06.02.2024 10:15 Uhr

Eröffnungstermin: 06.02.2024 10:15 Uhr

Bindefrist: 07.03.2024

Bewerberfragen bis: 02.02.2024 10:00 Uhr

Unterteilung in Lose: Nein

Nebenangebote zulässig: Nein

Mehrere Hauptangebote zulässig: Nein

CPV Codes: 45262660-5 Asbestbeseitigungsarbeiten

45453100-8 Sanierungsarbeiten

90650000-8 Asbestbeseitigung

Abgabeform: elektronisch in Textform

Maßnahme

Nummer: 242-4_slo

Bezeichnung: Loschge-Grundschule Generalsanierung Turnhalle

Vergabestelle Stadt Erlangen

Rathausplatz 1, 91052 Erlangen

submissionsstelle@stadt.erlangen.de

Kurzbeschreibung der Leistung

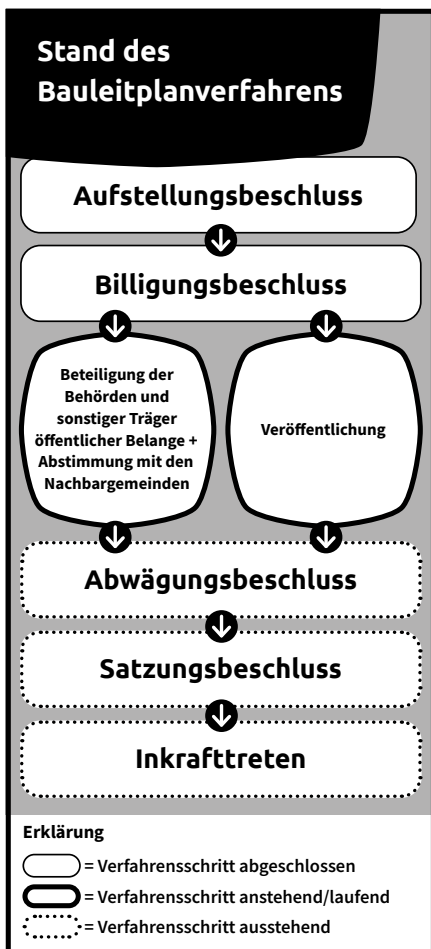
Baustelleneintr., Schutzmaßn., Schwarz-Weiß-Bereiche, Ausbau und Entsorgung asbesthaltiger Lüftungsanlage, 80m asbesth. LT Kanäle, 135 m asbesth. Beton-Fugenmassen, Erforderliche Nachweise TRGS 521 und 519

Link zur Auftragsplattform

<https://www.meinauftrag.rib.de/public/publications/473189>

Bekanntmachung über die Aufstellung und Veröffentlichung des 1. Deckblatts zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 383 und des 4. Deckblatts zum Bebauungsplan Nr. 317 – Kerngebiet Nürnberger Straße – im Internet

Der Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss der Stadt Erlangen hat in öffentlicher Sitzung am 16.05.2023 beschlossen, für das Gebiet nördlich der Sedanstraße, östlich und westlich der Nürnberger Straße und südlich der Güterhallenstraße sowie Henkestraße das 1. Deckblatt zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 383 und das 4. Deckblatt zum Bebauungsplan Nr. 317 – Kerngebiet Nürnberger Straße – aufzustellen.



Gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 des Baugesetzbuches (BauGB) wird hiermit der Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt gemacht. Der räumliche Geltungsbereich ist in dem nachstehend abgedruckten Lageplan dargestellt. Kartengrundlage ist der Ausschnitt aus dem Liegenschaftskataster vom Januar 2024. Die Aufstellung des 1. Deckblatts zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 383 und des 4. Deckblatts zum Bebauungsplan Nr. 317 – Kerngebiet Nürnberger Straße – erfolgt gemäß § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren. Es wird gemäß § 13

Abs. 3 Satz 2 BauGB darauf hingewiesen, dass im vereinfachten Verfahren von einer Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB abgesehen wird.

Mit Beschluss vom 14.12.2023 hat der Stadtrat der Stadt Erlangen den Entwurf des 1. Deckblatts zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 383 und des 4. Deckblatts zum Bebauungsplan Nr. 317 – Kerngebiet Nürnberger Straße – gebilligt; dieser wird gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Zeit vom 26.01.2024 bis einschließlich 26.02.2024 mit Begründung und den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen im Internet veröffentlicht. Über folgende Internetadressen können die Unterlagen eingesehen werden: https://erlangen.de/aktuelles/383-1d_317-4d oder alternativ unter www.erlangen.de/stadtplanung Während der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Diese sollen elektronisch an die E-mail-Adresse bauleitplanung@stadt.erlangen übermittelt werden. Bei Bedarf können Stellungnahmen auch auf anderem Wege abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet werden die Unterlagen während der Veröffentlichungsfrist während der allgemeinen Dienststunden im Amt für Stadtplanung und Mobilität Erlangen (Gebbertstraße 1, 3. OG) öffentlich ausgelegt. Auf Verlangen wird über den Inhalt im Zimmer 340 bei Frau Schmuck, Tel. 86-1347, Auskunft gegeben.

Stadt Erlangen
Amt für Stadtplanung und Mobilität

Auszugsweise Begründung mit Lageplan

Die Aufstellung des 1. Deckblatts zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 383 und des 4. Deckblatts zum Bebauungsplan Nr. 317 dient der Steuerung des vorhandenen Baurechts, um eine stärkere Durchmischung der Erlanger Innenstadt zu ermöglichen und gleichzeitig den Gebietserhaltungsanspruch der festgesetzten Kerngebiete sowie den zentralen Geschäftsbereich zu sichern. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 383 sowie der Bebauungsplan Nr. 317 sollen demzufolge dahingehend geändert werden, dass ab dem 2. Obergeschoss eine Wohnnutzung ausnahmsweise zulässig ist. Bei der Änderung der Bebauungspläne handelt es sich um eine Feinsteuerung des vorhandenen Baurechts. Die Festsetzung einer ausnahmsweisen Zulässigkeit der Wohnnutzung ab dem 2. Obergeschoss stellt somit lediglich eine Änderung von mindermem Gewicht dar, in dem sie die ausnahmsweise Zulässigkeit der Wohnnutzung horizontal gliedert bzw. einschränkt. Das städtebauliche Leitbild wird hierdurch nicht in Frage gestellt. Die im bereits bestehenden Bebauungsplan Nr. 383 und Nr. 317 genannten Ziele der Stärkung der bestehenden Nutzungsstruktur und Gewährleistung der Verträglichkeit der unterschiedlichen Nutzungen untereinander werden durch die beabsichtigte Gliederung aufgegriffen und gestärkt.

Des Weiteren wird durch das 1. Deckblatt zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 383 die bauplanungsrechtliche Grundlage für eine Neubebauung der Grundstücke in der Nürnberger Straße 21 und 23 (Fl. Nr. 1025 und 1026, Gem. Erlangen) geschaffen. Darüber hinaus wird durch die Deckblätter das Vergnügungsstättenkonzept der Stadt Erlangen und die solare Baupflicht umgesetzt.

Hinweis

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung ist während der Veröffentlichungsfrist zusätzlich im Rathaus-Foyer ausgestellt.

Hinweise zum Datenschutz nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Falls sie im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung eine Stellungnahme zum in Aufstellung befindlichen Bauleitplan abgeben wollen, werden wir Ihre Stellungnahme im entsprechenden Verfahren verarbeiten.

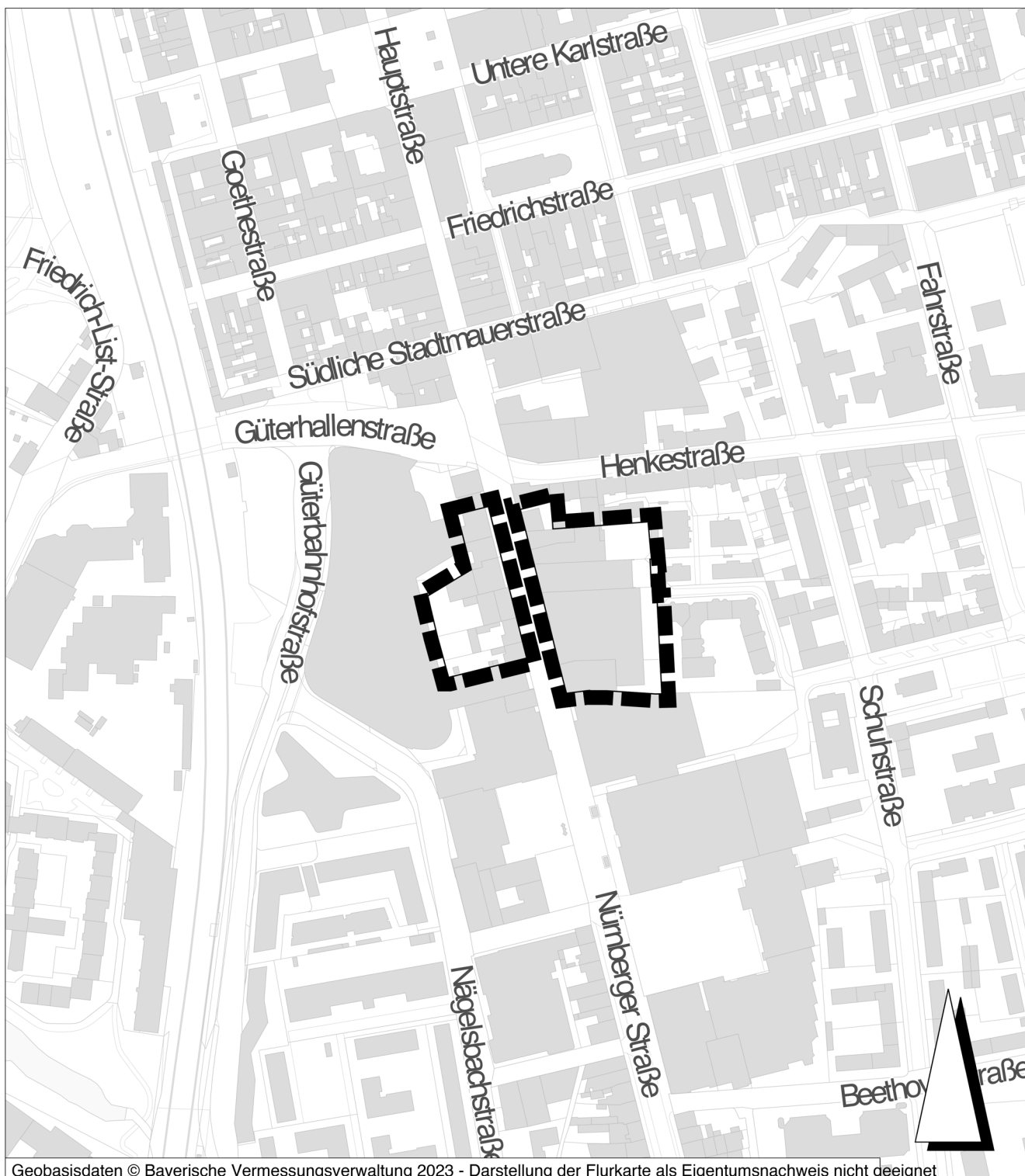
Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die Stadt Erlangen, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, E-Mail: poststelle@stadt.erlangen.de, Tel. 09131 86-0.

Die im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach den Vorschriften des Baugesetzbuches von Ihnen angegebenen Daten werden bei der Stadt Erlangen ausschließlich im Rahmen der Bauleitplanung verarbeitet.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit Art. 4 Abs. 1 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG).

Weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie im Internet unter www.erlangen.de/datenschutzhinweise abrufen. Alternativ erhalten Sie diese Informationen auch bei der / dem in der Bekanntmachung genannten Sachbearbeiterin bzw. Sachbearbeiter.

1. Deckblatt zum vorhabenbezogenen
Bebauungsplan Nr. 383 und
4. Deckblatt zum Bebauungsplan Nr. 317
- Kerngebiet Nürnberger Straße -



Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung 2023 - Darstellung der Flurkarte als Eigentumsnachweis nicht geeignet

 Grenze des räumlichen Geltungsbereichs

Stadt Erlangen
Amt für Stadtplanung und Mobilität

Stand: Jan. 2024

Vollzug der Bayer. Bauordnung: Schillerstraße 65

Für das Bauvorhaben „Nutzungsänderung eines EFHs mit Büro zu einem MFH (2 WE) mit Büro sowie Errichtung einer Balkonanlage auf dem Grundstück Schillerstraße 65, Gemarkung: Erlangen, Flurstück: 1842/4“ wurde mit Bescheid vom 08.01.2024 eine Baugenehmigung mit dem Aktenzeichen 2023-60-VZ erteilt. Die Baugenehmigung wird hiermit gemäß Art. 66 Abs. 2 der Bayer. Bauordnung bekannt gemacht. Die Planunterlagen können nach telefonischer Terminvereinbarung im Bauaufsichtsamt, Gebbertstr. 1, 2. OG, eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach erhoben werden.

Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

a) Schriftlich oder zur Niederschrift

Die Klage kann schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die Anschrift lautet: Bayerisches Verwaltungsgericht Ansbach, Promenade 24-28, 91522 Ansbach

b) Elektronisch

Die Klage kann bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach auch elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Stadt Erlangen) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

In dem hier einschlägigen Rechtsbereich wurde das Widerspruchsverfahren abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen.

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen!

Herausgeber

Stadt Erlangen
Bürgermeister- und Presseamt
Zentrale Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rathausplatz 1
91052 Erlangen

Redaktion

Dr. Christofer Zwanzig (verantwortlich)
Melanie Hein

Auflage

260 Stück

Erscheinungsweise: 14-tägig

Gedruckt erhältlich:
Rathaus (Infotresen),
Volkshochschule (Friedrichstraße 19),
Stadtbibliothek (Marktplatz 1),
Sparkasse Hauptfiliale
(Hugenottenplatz 5),
Tourist-Information (Goethestraße 21a)

Außerdem kann das Amtsblatt als
Newsletter abonniert werden:
www.erlangen.de/newsletter

Aktuelle und vergangene Ausgaben
finden Sie zudem im Internet:
www.erlangen.de/das

Redaktionsschluss für Ausgabe 3/2024
Donnerstag, 01. Februar 2024, 11:00 Uhr

Diese Publikation ist auf 100 % Recyclingpapier
gedruckt.

Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung grundsätzlich eine Verfahrensgebühr fällig.

Ab 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich elektronisch einreichen.

Einladung zum Infoabend am Gymnasium Fridericianum am 20.02.2024

Das Gymnasium Fridericianum Erlangen, Sebaldusstraße 37, informiert am Dienstag, den 20.02.2024, um 18.30 Uhr in der Aula der Schule über den Bildungsweg am humanistischen Gymnasium und sein buntes und abwechslungsreiches Schulleben. Bereits jetzt besteht die Möglichkeit, über die Homepage des Gymnasiums (<https://home.gymnasium-fridericianum.de/>) wesentliche Informationen abzurufen, sich viele Eindrücke über die Schule zu verschaffen und mit der Schule in Kontakt zu treten. Herzlich eingeladen sind alle Eltern und ihre Kinder, die im nächsten Schuljahr eine weiterführende Schule besuchen wollen. Am 27. und 29. Februar haben Ihre Kinder die Möglichkeit, nach vorheriger Anmeldung an einem Schnuppertag teilzunehmen.

Für Kinder aus dem gesamten Umland ist das Gymnasium Fridericianum das nächstgelegene humanistische Gymnasium. Daher haben sie Anspruch auf einen kostenfreien Schulweg. Es bestehen gute Busverbindungen direkt zur Schule. Die Schulleitung steht für Auskünfte unter der Telefonnummer 09131/68708-0 gerne zur Verfügung!

Sitzungskalender

Weitere Informationen: www.ratsinfo.erlangen.de

Donnerstag, 25.01.2024: Baukunstbeirat

Mittwoch, 31.01.2024: Sozial- und Gesundheitsausschuss mit Sozialbeirat; Werkausschuss Erlanger Jobcenter

Donnerstag, 01.02.2024: Ausländer- und Integrationsbeirat; Ortsbeirat Hüttendorf

Dienstag, 06.02.2024: Bauausschuss/Werkausschuss Entwässerungsbetrieb; Ortsbeirat Eltersdorf

Mittwoch, 07.02.2024: Ältestenrat

Donnerstag, 08.02.2024: Jugendhilfeausschuss